

# Der Billstedter

Zeitschrift des Bürger- und Kommunalvereins Billstedt von 1904 e.V.



Auftritt der Hip-Hop Academy zur Einheitsfeier am 3.10.23 in der Elbphilharmonie (Foto: Stiftung Kultur Palast)



DIGITAL  
UND ZUM  
WEITER-  
LEITEN



## Mit Sinn und Vorstand – pardon Verstand

Liebe Leser, liebe Mitglieder, liebe Billstedter. Hatte ich schon mal erwähnt, dass wir im Vorstand Eure Mithilfe suchen? Schließlich haben wir im Vorstand ein kleines Problem: wir werden nicht mehr, und auch nicht jünger, aber die Aufgaben werden einfach nicht weniger.

Und auf der Mitgliederversammlung im kommenden Jahr stehen wieder Wahlen an. Nur zu gerne würden wir noch ein, zwei von Euch in unserer Mitte willkommen heißen. Als Verstärkung, um uns auch in Urlaubszeiten effektiv und entscheidungsfähig zu halten, um unser Angebot qualitativ beizubehalten und damit Eure Ideen und Meinungen etwas Gutes bewirken können. In unserem Vorstands-Team sind wir gleichberechtigt, tolerant, flexibel und hilfsbereit. Keiner wird überfordert und keiner „muss“. Jeder beteiligt sich im Rahmen der eigenen Möglichkeiten und bringt dabei die eigenen Fähigkeiten und Präferenzen ein. Warum nicht? Gebt Euch einen Ruck, meldet Euch und lasst uns ins Gespräch kommen, bitte.

Stefan Walter



## Ein Treffen mit unseren Austrägern

Seit gut einem Jahr haben wir den „Billstedter“ neu aufgestellt. Neue Redaktion, neue Grafik, neuer Druck, neue Autoren. Aber die Austräger sind unverändert geblieben.

So war es an der Zeit, mal die neuen Kräfte und die erfahrenen Verteiler an einen Tisch zu bringen und das Jahr Revue passieren zu lassen. Unsere guten Momente, aber auch unsere Schwächen. Wichtig ist: Kommunikation! Klappt nicht immer, aber wir geben uns alle Mühe. Im Vorfeld haben wir mal versucht, die einzelnen Aufgaben und Akteure zu notieren und sind auf locker ein Dutzend Schritte gekommen, die wie Zahnräder ineinander greifen müssen, bis der nächste Billstedter in Euren Händen landet. Im offenen Gespräch wurden die Herausforderungen, die Erfolge und auch die kommenden Themenschwerpunkte besprochen. Und die Resonanz war durchweg gut. Schade war, dass wir nicht alle an diesem Abend an einen Tisch bekommen konnten. Vielleicht schaffen wir es nächstes Jahr?

Liebes Billstedter-Team, das war ein gutes Jahr mit Euch - bitte bleibt uns treu!

Stefan Walter

Wir haben neue Mitglieder: Gabriele Doering, Frank Meyknecht, Josef Tewes und ein weiteres Mitglied, das namentlich nicht genannt werden möchte. Herzlich willkommen.



## Geburtstage

Diese Mitglieder des Bürgervereins feiern ihren Geburtstag. Wir wünschen gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

### Dezember 2023

Dirk Reimann	01.12.	Christian C. Schlüter	24.12.
Lars Stempel	01.12.	Gerd Melzer	25.12.
Ursel Lublinski	01.12.	Norbert Hornung	26.12.
Ingrid Elmer	05.12.	Bärbel Niewöhner	28.12..
Karin von Dombrowski	06.12.		
Bernhard Klitta	07.12.	<b>Januar 2024</b>	
Michael Strauß	11.12.	Irmgard Kniesch	01.01.
Falko Droßmann	11.12.	Jürgen Brackmann	06.01.
Ingrid Barnitzke	12.12.	Harald Bach	12.01.
Traudchen Volkmer	14.12.	Annkathrin Kammeyer	12.01.
Klaas Henschel	16.12.	Hans-Günther Keseling	16.01.
Karin Ergenzinger	17.12.	Gerd Dieckmann	17.01.
Edeltraud Jonseck	17.12.	Jens Hildebrandt	19.01.
Christa Schröder	18.12.	Karl-Heinrich Bentfeldt	23.01.
Diethild Quasdorf	18.12.	Karl-Heinz Hildebrandt	31.01.
Christa Gerth-Beha	19.12.		
Helga Bröhan	19.12.		
Viktoria Köhr	19.12.		
Heidi Kruse	20.12.		
Karin Bach	21.12.		



## Der Billstedter Impressum

### Herausgeber:

Bürger- und Kommunalverein  
Billstedt von 1904 e.V.

### Geschäftsstelle:

Postalische Anschrift:  
Bürger- und Kommunalverein  
Billstedt von 1904 e.V.  
c/o Thorsten Pohle  
Meriandamm 11, 22119 Hamburg  
Am Telefon und per Email:  
Ute Henschel, Tel (040) 718 99 190  
info@buergerverein-billstedt.de  
www.buergerverein-billstedt.de

### Redaktion:

Anja Homann  
RedaktionDerBillstedter@gmx.de  
Postadresse wie Geschäftsstelle

### Verlag und Mitherausgeber:

HuleschQuenzelBoettcher Verlag  
Weg beim Jäger 4d, 22453 Hamburg  
Tel.: (040) 432 750 37  
E-Mail: billstedter@area453.de

„Der Billstedter“ erscheint zweimonatlich in den ungeraden Monaten. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Oktober 2023.

Artikel, Berichte etc., die namentlich oder durch Initialen unterzeichnet sind, erscheinen außer Verantwortung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Artikel und Bilder entstehen weder Honorarverpflichtung noch Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

**Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am 11. Dezember '23.**



\*Das Reeperbahnfestival ist ein viertägiges Clubfestival mit mehreren hundert musikalischen und popkulturellen Programmpunkten in ca. 80 Spielstätten rund um die Reeperbahn in Hamburg.

## „Es war einmal ...“

... am 22.9.2023 beim Reeperbahnfestival\*. Als ich unter freiem Himmel Menschen um mich herum erblickte, die ihr Leben offensichtlich in Freiheit genießen konnten.

Sie mussten nicht befürchten, angefeindet zu werden, wenn sie z.B. ihre Liebe einem gleichgeschlechtlichen Partner gegenüber öffentlich zeigten. Personen mit Haaren, so bunt wie das Leben. Ich spürte keinen Hass, und es war angesichts multipler globaler Krisen und der Machtausübung von Despoten in vielen Ländern unserer Welt ein im ersten Moment nicht zu beschreibendes Glücksgefühl.

Ziemlich banal, wenn man es sich genau überlegt. Nicht nur banal, sondern eigentlich selbstverständlich. Schließlich hat doch jeder Mensch das Recht solche Momente vollkommener Freiheit für selbstverständlich zu erachten. Erschreckend ist dagegen folgende Tatsache: „Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung muss auf freie Lebensbedingungen verzichten. Die Organisation Freedom House zählt weltweit nur 89 Staaten, in denen die Menschen frei sind – Tendenz sinkend.“ (Meldung der Wochenzeitung „Die Welt“ auf ihrer Webseite).

Die Möglichkeiten, sich gegen die Eingrenzung der persönlichen Freiheit zu wehren, werden immer mehr eingeschränkt. Wird dieses Recht hingegen ausgeübt, muss man in vielen Teilen der Welt mit direkten Repressalien rechnen. Eine mir bekannte jugendliche Person (sie ist aus der Ukraine nach Deutschland geflohen) schrieb in einem persönlichen Kommentar: „Der menschliche Egoismus droht die Welt zu zerstören.“

Die Überwindung des eigenen Egoismus kann z.B. bewirken, dass die Welt um uns herum harmonischer und damit lebenswerter wird. Dankbarkeit und Demut sind vielleicht Auswege aus der Egoismus-Spirale. Das kann allerdings (leider) lange dauern, bis sich daraus ein Leben in Freiheit für mehr Menschen entwickelt. Anfangen lohnt sich bestimmt, für sich und für andere. Genießen Sie Ihre Freiheit und setzen Sie sich für die Freiheit anderer ein.

Jens Friedrich

**SCHULENBURG  
BESTATTUNGEN**



**Gemeinsam gute Wege finden.**

Heute gibt es viele Möglichkeiten, eine Bestattung zu gestalten. Vereinbaren Sie Ihr persönliches Gespräch: **040 / 736 736 32**

Möllner Landstr. 71 in Hamburg | [www.schulenburg-bestattungen.de](http://www.schulenburg-bestattungen.de)



## Bürgertag im Rathaus zu Hamburg

„Hamburger Originale“

**Der Bürgermeister hatte geladen, und der Bürgerverein Billstedt kam. Mit einer breitgefächerten Delegation von Neumitgliedern, Aktiven und Vorständen trafen wir uns am 10. Oktober im Rathaus aus Anlass des Bürgertages.**

Diese Festveranstaltung richtete die Senatskanzlei zu Ehren der Hamburger Bürgervereine zum nunmehr 99ten Mal aus. Geladen waren Akteure der Hamburger Bürger-, Heimat- und Kommunalvereine, unter der Federführung des Zentralausschusses der Hamburgischen Bürgervereine und deren hochgeschätzten Vorsitzenden, Frau Dr. Herlind Gundelach. Empfangen von den „Hamburger Originalen“, die wir hiermit nochmal grüßen und uns für ihren wichtigen Beitrag zur historischen Stadtkultur bedanken möchten, ging es in den großen Festsaal. Für alle, die noch nicht die Ehre hatten, sei es gesagt: ein ebenso eindrucksvoller wie historienreicher Ort. Unter der hochprofessionellen Moderation von Frau Jana Werner (auch als Autorin für die „Welt“ bekannt), gab es drei Redebeiträge. Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher leitete mit seinem Grußwort ein, das uns an die historische Rolle der Bürgervereine ermahnte, als (Zitat): „außerparlamentarische Orte der gesellschaftlichen Willensbildung“. Frau Gundelach stellte in ihrer bewegenden Rede die Bedeutung und Verantwortung der Bürgervereine für den Zusammenhalt der Gesellschaft im Heute dar. Dann gab der 1. Vorsitzende des Bürgervereins St. Georg, Markus Schreiber (MdHB), einen Abriss über dessen Aktivitäten im Vereinsleben sowie Gesellschafts- und Kommunalpolitik. Schließlich wurde – ausnahmsweise als Aufzeichnung – die Verleihung des diesjährigen Bürgerpreises an den scheidenden Polizeipräsidenten Ralf Martin Meyer eingespield. Die Veranstaltung war musikalisch eingerahmt durch die Hamburger Liedertafel von 1823. Den krönenden Abschluss des offiziellen Teils stellte die Hymne Hammonia dar – der ganze Saal erhob sich und sang mit. Wow.

Dann ging es zum eher geselligen Teil, dem Empfang mit Häppchen, Wein und Smalltalk. Die Bürgervereine kamen ins Gespräch über ihre Sorgen, Anliegen und Erfolge. Es bot sich auch die Gelegenheit, mit Dr. Tschentscher auf Augenhöhe ein paar Worte zu wechseln und hier und da eine Frage oder ein Problem loszuwerden. Bei über 300 Gästen hatte sicher niemand erwartet, eine direkte Antwort oder die Handynummer des Bürgermeisters zu bekommen, aber man konnte das Gefühl kriegen, gehört zu werden.

Als die Sonne an diesem erstaunlich milden Abend schon lange untergegangen war, lichteteten sich die Säle; die Billstedter gehörten zusammen mit St. Georg wieder zu den Ausdauernden. Wir werden beim großen 100-Jahr-Jubiläum wieder (und vielleicht noch etwas aktiver) dabei sein!

Stefan Walter



# Fünf-Tage-Fahrt in die Lausitz und in den Spreewald

Die Paulskirche zu Görlitz mit der Europabrücke über die Neiße nach Zgorzelec

**Vom 3. bis zum 7. September unternahmen wir eine vielseitige, abwechslungsreiche Busfahrt nach Ostdeutschland, in das Gebiet zwischen Potsdam in Brandenburg und Görlitz in Sachsen. Wir wohnten in einem Ferienhotel in Neuhausen an der Spree, etwa 15 Minuten südlich von Cottbus.**

Start war am Sonntag um 8 Uhr in Billstedt. Schon nach einer Stunde Fahrt gab es in Wittenburg ein leckeres Frühstücksbuffet, bevor wir weiter nach Potsdam fuhren. Am Park und Schloss Sanssouci hatten wir Zeit, um den Garten und die Orangerie zu bestaunen. Weiter ging es zum Schloss Cecilienhof, das uns mit seinen vielen Türmen und Schornsteinen beeindruckte.



Schloss Cecilienhof



Blick auf das Braunkohlerevier

Am späten Nachmittag erreichten wir unser Ferien-Hotel Spree-Neiße. Am Montag unternahmen wir eine Rundfahrt durch das Braunkohlerevier und zu den Sorben. Wir besuchten dabei einen riesigen Braunkohletagebau und die neu entstandene Seenlandschaft, und nahmen an einer Ausstellung und Vorführung von Sorbischen Frauenteil, um die Besonderheiten ihrer Kultur kennenzulernen.

Diese Veranstaltung im Dorf Tauer (Turjei) bei Cottbus geriet recht familiär, wurde doch sogar Angela Niedenführ aus unserer Gruppe in eine Festtagstracht „verpackt“...

Am Dienstag ging es in das Zentrum des Spreewaldes, nach Lübbenau. Nach einem Spaziergang zum Großen Hafen unternahmen wir von hier aus die äußerst beliebte Kahnfahrt auf den Fließsen in den urigen Ort Lehde. Dort aßen wir bei schönstem Sonnenschein gemeinsam zu Mittag und fuhren dann mit dem Spreewaldexpress (Bimmelbahn) zurück nach Lübbenau.



Die Reisegruppe am Georgsbrunnen am Obermarkt in Görlitz

Am Mittwoch ging es auf die große Ausfahrt nach Görlitz in Sachsen. Zunächst über Spremberg und das Spreetal durch eine völlig umgestaltete Landschaft.

Aus einem Braunkohlerevier wurde eine Seen- und Urlaubslandschaft, die für touristischen Aufschwung sorgen soll. Die lebendige Stadt Görlitz liegt beiderseits der Neiße direkt an der Grenze zu Polen.

In Bismarcks Zeiten war Görlitz noch ziemlich genau der Mittelpunkt Deutschlands (daher noch immer der Bezug zur Sonnenaufgangszeit der Mitteleuropäischen Zeit).



Der Bootsanleger in Lübbenau im Spreewald



Brücke ins Nachbarland

Wir unternahmen zunächst eine Rundfahrt / Stadtführung mit dem Bus. Danach erkundeten wir eigenständig die überwiegend im Jugendstil erhaltene prachtvolle Altstadt.

Die Rückfahrt führte uns immer an der Neiße entlang bis nach Bad Muskau. Dort machten wir noch einmal eine Pause, um durch den eindrucksvollen Park zum sehenswerten Schloss von Fürst Pückler zu gehen.

Am Donnerstag ging es zunächst in zügiger Autobahnfahrt über Berlin in die Mecklenburgische Herzogsstadt Schwerin. Hier unternahm der größte Teil der Reisegruppe eine Schiffsfahrt auf dem großen Binnensee, bevor es weiter per Bus nach Billstedt ging, das wir um 18 Uhr erreichten.

*Dieter Niedenführ*

Alle Fotos: Dieter Niedenführ



## Zu reisen ist zu leben

(Hans Christian Andersen.)

Der Anreisetag bei schönstem Spätsommerwetter beginnt zur Einstimmung mit einem Frühstücksbuffet in Wittenburg. Die Mittagszeit verbringen wir in Potsdam mit einem Spaziergang am Schloss Sanssouci und einem Imbiss im Biergarten des Restaurants „Zur Historischen Mühle“. Am späten Nachmittag erreichen wir das Ferienhotel Naxos-Neiße, dem Standort während unseres Aufenthaltes.

Begleitet von einem örtlichen Reiseführer starten wir am ersten Tag zu einer Rundfahrt durch das Braunkohlerevier und die gefluteten und renaturierten Braunkohlgruben, die „Lausitzer Seenlandschaften“. Nachmittags haben wir die Gelegenheit, durch verwandtschaftliche Beziehungen von Angela und Dieter Niedenführ in dem Dorf Tauer die Besonderheiten der sorbischen Kultur kennenzulernen, sowie ein kleines Heimatmuseum zu besuchen.

Ein schöner Einblick in die Kultur der Sorben und mit besonderer Vorführung. Angela Niedenführ bekommt eine sorbische Tracht angelegt. Ein kurzer Besuch in Burg und ein Stopp in Vetschau bei einem Gurkenbauern beendet die heutige Tour. Am zweiten Tag besuchen wir Lübbenau mit einer 2-stündigen Kahnfahrt auf den Fliesen des Spreewaldes bis Lehde, die bei dem schönen Wetter und dem wechselnden Lichteinfall sehr besonders war. Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es zurück mit einer kleinen Bahn.

Am dritten Tag ist Görlitz, die Europastadt, in unserem Programm. Sehenswert ist die schöne Altstadt, die wir unter Begleitung eines Reiseführers besuchen. Die Rückfahrt unterbrechen wir in Bad Muskau zu einem Spaziergang in dem schönen Park des Schlosses von Fürst Pückler. Am nächsten Tag steht die Rückreise an über Berlin mit einem Abstecher nach Schwerin und besonderem Abschluss mit einer 1½-stündigen Seenrundfahrt. Damit ist eine schöne, interessante Reise wieder viel zu schnell vorbei. Besonders gefallen hat uns der schöne und besondere Nachmittag bei den Sorben und die Kahnfahrt auf den Fliesen des Spreewaldes.

Marion Rysi



## Stiftung Kultur Palast auf der Weltbühne der Politik

Brigitte Macron bei den Klangstrolchen

**Beim Tag der Deutschen Einheit in der Elbphilharmonie und beim Besuch von Frankreichs Première Dame Brigitte Macron.**

Vor einigen Monaten erhielt die in Billstedt ansässige Stiftung Kultur Palast die Anfrage über das Büro von Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher, einen Teil des Programms im Rahmen der Festlichkeiten in der Elbphilharmonie am Tag der Deutschen Einheit zu gestalten. Was für eine Frage? Natürlich wollte man. Die Künstlerinnen und Künstler waren schnell ausgewählt, und mit Unterstützung von Volkan Baydar (Orange Blue) wurde eigens ein Hamburg-Song komponiert, getextet und produziert. Doch es wäre nicht der Kultur Palast, wenn an diesem Abend nicht auch die weit über die Stadtgrenzen bekannte HipHop Academy zum Einsatz kommen würde. Unter der Leitung von Andy Calypso begannen umgehend die Proben.

Der Festakt zum Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober stand unter dem Motto „Horizonte öffnen“. Und das können die Billstedter. Die Spitzen der Verfassungsorgane, Bundestagspräsidentin Bärbel Bas, Bundesratspräsident Dr. Peter Tschentscher, Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Bundeskanzler Scholz und der Verfassungsgerichtspräsident Prof. Dr. Stephan Harbath, zahlreiche Regierungschef:innen der Länder, Vertreter der Glaubensgemeinschaften und Gäste aus der ganzen Welt, erlebten eine würdige Veranstaltung. Stimmung kam auf, als Grace und Joshua die Hymne auf ihre Stadt anstimmten und bei ihrer Performance durch die HipHop Academy Hamburg unterstützt wurden. Kaum ein Ehrengast war nicht gerührt und berührt.

Bekannt war, dass Frankreichs Präsident Emmanuel Macron mit seinem gesamten Kabinett zu Gast in Hamburg sein würde und nun sollte im Rahmen des Damenprogramms die Stiftung Kultur Palast besucht werden. Dabei lag der Themenschwerpunkt auf dem Aspekt der Kinder- und Jugendarbeit in Stadtteilen mit hohem Anteil Zuwanderer. Billstedt bietet mit einem Anteil von 80,4 Prozent seiner Jugendlichen unter 18 Jahren mit Migrationshintergrund ähnliche Rahmenbedingungen wie viele sogenannte Banlieus in Paris. Und: Billstedt kann mit Kultur, Gemeinschaft und vorbildlicher Integration, Kultur und Gemeinschaft aufwarten.

Aspekte, die für die Première Dame Frankreichs und Bundeskanzlergattin Britta Ernst von so großem Interesse waren, dass sie am Dienstag, dem 10. Oktober 2023 um 10.00 Uhr für eine Stunde in den Billstedter Kultur Palast kamen. Zunächst erklärten Intendantin Dörte Inselmann und Geschäftsführer Jochen Schindlbeck den Aufbau, die Wirkweise und die Ziele der Stiftungsarbeit. Im Anschluss erlebten Brigitte Macron und Britta Ernst die Probenarbeit im Bereich Hip Hop, bevor sie im Anschluss im Kronensaal der Stiftung Kultur Palast eine rund 20-minütige Aufführung aus Tanz und Gesang erlebten.

Der krönende Abschluss war die Präsentation des Klangstrolche-Rettersongs (das Projekt steht kurz vor dem Aus und ist dringend auf Spenden angewiesen) bei dem rund 40 Kinder im Alter zwischen 3 Jahren und 7 Jahren auf der Bühne zu einem eigens produzierten Rettersong-Film präsentierten. Unterstützt wurden sie von Sängerinnen der Stiftung. Première Dame Brigitte Macron verabschiedete sich mit den Worten, dass ‚Musik und Kultur die Lösung für viele Problemlagen sei und dass es ähnliche Projekte in Paris geben sollte‘.

Jochen Schindlbeck



Sie möchten auch für die Klangstrolche und musikalische Früherziehung Spenden: [www.klangstrolche-retter.de](http://www.klangstrolche-retter.de)



## Magischer Weihnachtsausflug nach Celle

Erleben Sie die festliche Atmosphäre des charmanten Celles! Die malerische Altstadt mit ihren wunderschönen Fachwerkhäusern wird durch die funkelnden Lichter des Weihnachtsmarktes zum Leben erweckt. Lassen Sie sich von der festlichen Stimmung verzaubern und entdecken Sie handgefertigte Geschenke, köstliche Leckereien und die warme Gemütlichkeit, die nur die Vorweihnachtszeit bieten kann.

Für alle, die gerne in geselliger Runde unterwegs sein möchten, bietet Maja Hoffmann am 01. Dezember 2023 einen Besuch des Weihnachtsmarktes in Celle an.

**Startpunkt:** U-Bahn Billstedt 9.00 Uhr  
**Abfahrt:** Vom Hauptbahnhof mit dem ME R 3-Direktzug um 9.57 Uhr. Ankunft in Celle um 11.46 Uhr.

**Stadtbus:** Weiter geht's mit dem Stadtbus 11 oder 12 direkt zum pulsierenden Herz der Stadt – dem Schloßplatz.

Genießen Sie drei Stunden, in denen Sie Celle auf eigene Faust erkunden. Für bummeln, einkaufen und einen Cafe-Besuch ist jede Menge Zeit.

Dort am Schloßplatz treffen wir uns dann um 15.30 Uhr wieder, fahren gemeinsam zum Bahnhof Celle und nehmen dann um 16.08 Uhr den ME R 3-Direktzug zum Hamburger Hauptbahnhof.

Für alle Inhaber des Deutschlandtickets (DT) ist die Fahrt kostenlos. Alle anderen tun sich zusammen für das Niedersachsenticket, in dem auch die Hamburger U-Bahn enthalten ist. Bitte bei der Anmeldung mit angeben. Um Anmeldung in der Geschäftsstelle wird gebeten.

Maja Hoffmann



Die traditionelle Lichterfahrt durch das weihnachtlich geschmückte und hell erleuchtete Hamburg ist seit 22 Jahren ein absoluter Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit! Erleben Sie Hamburgs schönste Seiten aus einer völlig neuen Perspektive! Unsere 2,5-stündige Hamburg-Rundfahrt führt Sie an bekannte Orte wie Alster, Speicherstadt, Hamburger Hafen, Köhlbrandbrücke, Elbtunnel, Elbchaussee und Reeperbahn.

Die traditionelle Lichterfahrt durch das weihnachtlich geschmückte und hell erleuchtete Hamburg ist seit 22 Jahren ein absoluter Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit! Erleben Sie Hamburgs schönste Seiten aus einer völlig neuen Perspektive! Unsere 2,5-stündige Hamburg-Rundfahrt führt Sie an bekannte Orte wie Alster, Speicherstadt, Hamburger Hafen, Köhlbrandbrücke, Elbtunnel, Elbchaussee und Reeperbahn.

Während der Fahrt verrät Ihnen ein professioneller Stadtführer mit Witz und Charme viele Geheimnisse dieser wunderschönen Stadt. Zwischendurch machen wir Rast auf einem der Hamburger Weihnachtsmärkte, wo Sie sich in gemütlicher Runde bei einem Glühwein oder einem kleinen Imbiss stärken können, bevor wir den zweiten Teil der Rundfahrt antreten. Fröhliche Weihnachten!

**Datum:** 6. Dezember 2023

**Uhrzeit:** 16:45 Uhr | **Ort:** ZOB Hamburg

Preis: 10 EUR (Mitglieder und Gäste) | Anmeldung und Zahlung bis 30.11.2023

Annett Suska



## Klönsschnack 16. Dezember 2023

Trinken, schnacken, Waffeln backen, Glühwein, Bratwurst, Kerzenschein, so soll unser Klönsschnack sein.

Getreu diesem Motto lädt der Bürgerverein seine Mitglieder und Gäste zum traditionellen Klönsschnack ein.

Bei Glühwein, einer Grillstation und weiteren weihnachtlichen Leckereien wollen wir das Jahr Revue passieren und ausklingen lassen. Wir freuen uns wieder auf einige gemeinsame gemütliche Stunden in dem vorbereiteten Zelt mit netten Plaudereien über alte und neue Geschichten.

In diesem Jahr werden wir gemeinsam mit der Sportvereinigung Billstedt Horn unseren Klönsschnack ausrichten. Vielen Dank an Joschi, der es möglich macht, dass dieses Event auf dem Gelände „seines“ Vereins stattfinden kann.

Wir freuen uns darauf, Sie in der Möllner Landstraße 197 begrüßen zu können. Für das leibliche Wohl sorgt wie auch im Vorjahr der Bürgerverein. Kommen Sie in der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr vorbei. Warme Kleidung und vielleicht eine kleine Decke sind empfehlenswert.

Annett Suska



Klönsschnack 2023 zu Gast bei der Sportvereinigung Billstedt Horn Möllner Landstraße 197

**130**  
**JAHRE**  
gegr. 1890  
[www.alwin-mueller.de](http://www.alwin-mueller.de)

**MEISTERBETRIEB**  
**Alwin Müller & Sohn**  
GmbH

BAUKLEMPNEREI  
KUNDENDIENST  
GASHEIZUNG  
ROHRREINIGUNG

SANITÄRE ANLAGEN  
WARMWASSER  
WARTUNG  
SIELKAMERA

**BILLBROOKDEICH 277 • 22113 HAMBURG**  
Telefon 040 / 731 38 69 • [firma@alwin-mueller.de](mailto:firma@alwin-mueller.de)

GAS  
Gemeinschaft  
Hamburg e.V.

Mitglied der  
Gasgemeinschaft  
Hamburg e.V.

## Fahrradtour mit Maja Ein Blick in die Vergangenheit

Bei nieseligem Wetter trafen sich witterungsentsprechend gekleidet 14 Mitglieder und Gäste des Bürgervereins zu einer Zeitreise mit dem Fahrrad durch Rothenburgsort. Maja hatte eine schöne Tour vorbereitet und historische Informationen und Fakten, aber auch ganz persönliche Geschichten im Gepäck.

Der Start war etwas holprig, aber nachdem der Regen aufgehört und sich jeder mit seinem Gefährt vertraut gemacht hatte, gingen los vom Kulturpalast entlang der Bille nach Rothenburgsort. Im Carl-Stamm-Park machten wir einen Stopp. Inzwischen hatte sich auch die Sonne gezeigt. Maja erzählte aus der Nachkriegszeit, vom Aufwachsen in der kleinen Wohnung, von ihrem langen Schulweg. Hier ist auch die Gedenkstätte zum Feuersturm auf Hamburg im August vor 80 Jahren. Manchen ist diese Tragödie auch als „Operation Gomorrha“ bekannt. Unweit davon liegen zwei weitere Gebäude mit unrühmlicher nationalsozialistischer Geschichte: das ehemalige Kinderkrankenhaus in der Marckmannstraße und die Schule Bullenhuser Damm. Stätten zum Gedenken an getötete Kinder. Es sind Orte zum Innehalten und Nachdenken.

Unsere Zeitreise ging weiter über die Braune und Blaue Brücke, die ihren Namen und Farben zur Orientierung bekamen. Maja berichtete von Ausflügen mit der Familie und dem Besuch des Marktes in ihrer Kindheit. Wie damals schon Recycling betrieben wurde – alles wurde nicht nur einmal, sondern zwei- oder dreimal genutzt. Wie beispielsweise die Zeitung, die nach dem Lesen zum Einpacken auf dem Markt diente und am Ende im Ofen landete, um die Kohlen anzufeuern, damit das Zimmer warm wurde. Nun fuhren wir weiter Richtung Entenwerder über den Alexandra-Stieg. Kurz wurde gerätselt, ob der Alexandra-Stieg nicht mit der Sängerin Alexandra zu tun hat.

Mit Blick auf den neu entstehenden Elbtower radelten wir zum Entenwerder Fährhaus. Extra für uns zapfte der Wirt jedem ein kaltes Getränk. Wir waren alle froh, denn eigentlich hatte das Fährhaus geschlossen. Wir hatten wohl mit unserem Charme punkten können.

Gestärkt setzten wir unsere Tour an der Billwerder Bucht fort. Plötzlich noch ein Highlight – der Hafencity Riverbus im Wasser – ein spaßiger Anblick und überraschend für den, der ihn nicht kennt. Am Tiefstackkanal vorbei, weiter über die Bille, kamen wir in Wege mit Vogelnamen wie Lerchenweg, Zeisigweg und Meisenweg. Und wieder konnte Maja, aber auch der eine oder andere aus unserer Gruppe, etwas dazu erzählen. So merkten wir gar nicht, als wir wieder in Billstedt landeten, dass gut 20 km auf der Uhr standen. Ich freue mich schon auf die nächste Radtour – Komm einfach auch mal mit.

Annett Suska

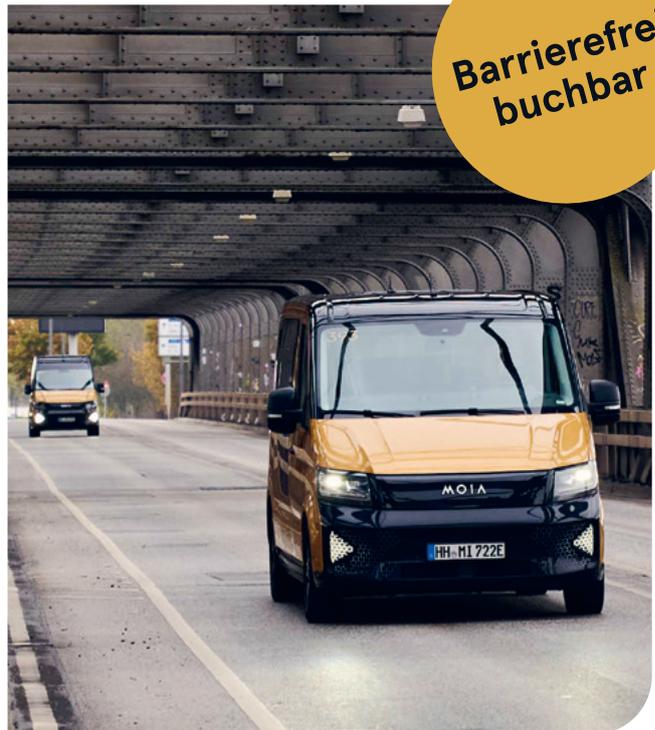


MOIA

# Billstedt, wir sind da!

Teile deine Fahrt. Vollelektrisch in die Mobilität der Zukunft. **Jetzt App laden!**

Barrierefrei  
buchbar



1. QR-Code scannen und App runterladen.
2. Registrieren und 25% Gutschein für die 1. Fahrt per Mail erhalten.\*
3. Fahrt buchen und zum Einstieg gehen.
4. Entspannt von Billstedt aus zum Zielort fahren.



moia.io/app



\*Gilt nur für Neukunden und bei Einverständnis zu personalisierter Werbung.

# Çalışma ve düşünce özgürlüğü

Özgürlük, dünya varoldugundan bu zamana kadar tartışılan bir konu olmuştur. Özgürlük, insanların kültürel yapısı ve yaşanan toplum arasında çatışmalı bir ilişki içerir. İnsanın ne kadar özgür olduğunu, çevresel faktörler ve kişisel tercihleri belirler. Ancak, tam anlamıyla özgür olduğumuzu söylemek çok zordur.

Çalışmak özgürlük müdür? Yoksa mecburiyet mi? Bu zamanda insan özgür bir hayat yaşamak ve hayatta kalabilmek için çalışmak zorundadır. Çalışma şartlarının zorlaştığı ve işsizliğin arttığı bir zamanda yaşıyoruz. Çalışma özgürlüğü, insanların iş seçme ve istedikleri mesleği icra etme hakkını içerir. İnsanların, kendi yeteneklerine ve ilgi alanlarına göre bir iş seçme özgürlüğüne sahip olmaları önemlidir. Her insan, hayal ettiği bir kariyere sahip olabilmeli ve istediği alanda çalışabilmelidir

Ancak, çalışma özgürlüğü bazı sınırlamalarla karşılaşabilir. Yasalar ve toplumun belirlediği kurallar, vergi kesintileri ile birlikte maaşlardan kesilen sosyal sigorta payları, çalışma koşullarını düzenler ve işverenlerin çalışanlara adil davranmasını sağlamak amacıyla kurallar belirler. Bu nedenle, insanlar çalışırken belirli kısıtlamalara tabidirler. İnsanlar, istedikleri işi seçme ve kendi yeteneklerini kullanma hakkına sahiptirler. Ancak, bu özgürlük bazı sınırlamalarla karşılaşabilir ve adil bir çalışma ortamının sağlanması gerekmektedir. İnsanların çalışma özgürlüğüne saygı gösterilmesi, toplumun refahı için önemlidir

İnsanın özgürlüğü, düşünce ve eylem özgürlüğünü içerir. Düşünce özgürlüğü, farklı fikirleri ifade etme ve inançlarına göre yaşama hakkını içerir. İnsanlar, kendi düşüncelerini serbestçe ifade edebilmeli ve başkalarının fikirlerine saygı göstermelidir. Ancak, eylem özgürlüğü bazı sınırlamalara tabidir. Toplum, yasalar ve ahlaki değerler tarafından belirlenen sınırlamalar vardır. İnsanlar, başkalarının haklarına zarar vermeden ve toplumun kurallarına uymaya özen göstererek özgürce davranabilirler. Bu neden ile kesin bir özgürlükten bahsetmek zordur. İnsanlar, kendi seçimlerini yapma yetilerine sahip olmadıklarını iddia ederler. Ancak, çoğu insan, özgür iradeye sahip olduğumuzu ve kendi kaderimizi belirleyebileceğimizi düşünür. İnsanlar, tercihler yapabilir, hedefler belirleyebilir ve yaşamlarını istedikleri gibi şekillendirebilirler. Bu özgürlük hissi, insanların hayatta anlam ve amaç bulmalarına yardımcı olur.

„İnsan özgür mü?“ sorusuna cevap vermeye gelince. Bu soruyu cevaplamak her insan için hem zor hemde karışık geliyor. İnsanların özgürlüğü, düşünce ve eylem özgürlüğünü içerir, ancak bazı sınırlamalara tabidir. İnsanların özgür iradeye sahip olup olmadığı konusu ise hala tartışılmaktadır. Her ne olursa olsun, insanlar, kendi seçimlerini yaparak ve başkalarının haklarına saygı göstererek özgürce yaşama çabasında olmalıdır.

Mehmet Barkan



## Arbeit und Gedankenfreiheit

Gekürzte Übersetzung ins deutsche mit ChatGPT

**Freiheit ist seit Anbeginn der Welt ein diskutiertes Thema. Sie stellt oft einen Konflikt zwischen der kulturellen Struktur und der Gesellschaft dar. Wie frei jemand ist, wird durch Umweltfaktoren und persönliche Entscheidungen bestimmt. Doch es ist schwer zu sagen, dass wir völlig frei sind.**

Ist Arbeiten Freiheit oder eine Verpflichtung? In der heutigen Zeit müssen Menschen arbeiten, um zu überleben. Wir leben in einer Zeit, in der Arbeitsbedingungen härter und Arbeitslosigkeit höher ist. Arbeitsfreiheit beinhaltet das Recht, einen Job zu wählen und den gewünschten Beruf auszuüben. Es ist wichtig, dass Menschen nach ihren Fähigkeiten und Interessen wählen können. Jeder sollte die Karriere verfolgen können, die er sich wünscht. Aber Arbeitsfreiheit kann eingeschränkt sein, durch Gesetze, Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Trotzdem müssen Menschen fair behandelt werden und eine gerechte Arbeitsumgebung ist wichtig für das Wohlergehen der Gesellschaft.

Menschliche Freiheit umfasst Gedanken- und Handlungsfreiheit. Gedankenfreiheit beinhaltet das Recht, Meinungen frei auszudrücken und nach seinen Überzeugungen zu leben. Menschen sollten ihre Meinungen frei äußern und den Meinungen anderer Respekt zollen. Handlungsfreiheit hat jedoch Grenzen, die durch Gesellschaft, Gesetze und moralische Werte gesetzt werden. Menschen können frei handeln, solange sie die Rechte anderer respektieren und gesellschaftlichen Regeln folgen. Es ist schwierig, von absoluter Freiheit zu sprechen. Viele glauben, dass sie freien Willen haben und ihr eigenes Schicksal bestimmen können. Diese Freiheit gibt Menschen Sinn und Zweck im Leben.

Die Frage, ob Menschen frei sind, ist für viele komplex und herausfordernd. Menschen haben Gedanken- und Handlungsfreiheit, aber es gibt Einschränkungen. Die Debatte über den freien Willen dauert an. Dennoch sollten Menschen bestrebt sein, frei zu leben und die Rechte anderer zu respektieren.

Mehmet Barkan



Buchen sie unter:

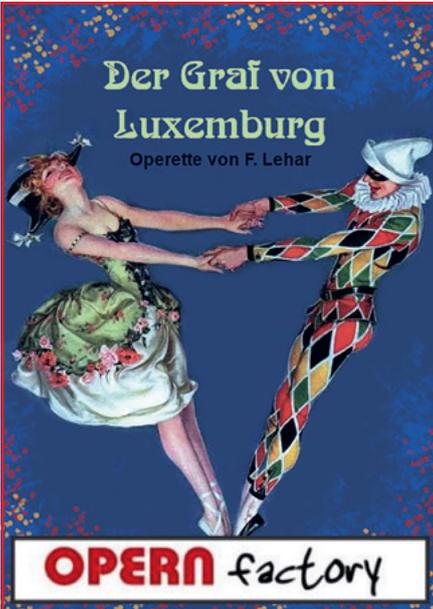
E-Mail: bankett@panorama-hotels-hamburg.de

Telefon: 040/ 73359-165

Die Panorama Hotels wünschen allen Billstedtern eine besinnliche und friedliche Adventszeit im Kreise der Familie und Ihren Lieben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ganz gleich, welches Event Sie planen – wir haben die perfekten Räumlichkeiten für Sie. Lassen Sie uns Ihre Veranstaltung in unserem traditionellen Hause unvergesslich machen!



Am 15. Oktober wurden 23 Bürgervereinsmitglieder Zeuge einer Scheinheirat. Da hat doch der Fürst Basilo-witsch den verarmten Graf René von Luxemburg für 500 Tausend Francs überredet, die bürgerliche Opernsän-gerin Angele Didier zu heiraten. Um sie dann standesgemäß mit Adelstitel als Gräfin nach einer Scheidung in 3 Mo-naten selbst zur Ehefrau zu machen.

Hat natürlich nicht geklappt, weil der alte Fürst Basil nicht die jugendlichen Qualitäten des Grafen Rene aufweisen konnte. War aber sehr tragisch, wie der nicht mehr ganz frische alte Fürst Basil mitten im Publikum seine Sehnsucht im Bariton „Ich bin ja sooooo verliebt!“ dem Publikum offenbarte.

Das ist das besondere an diesem, im Jahr 2012 eröffnete, einzige Musiktheater im Osten Hamburgs: Nicht nur die hervor-ragenden Stimmen der Sänger und Sän-gerinnen sind ergreifend, auch die Nähe der Schauspieler zum Publikum schafft fast eine familiäre Atmosphäre. Der Zu-schauerraum fasst gerade mal 150 Plätze. Das Bühnenbild ist so einfühlsam in Sze-ne gesetzt und die Kostüme prachtvoll dem Jahrzehnt der Operette angepasst. Diese Operette von Franz Lehár in 3 Akten hat allen nach so langer Pause mal wieder einen schönen musikalischen Abend be-schert. Zumal das Ende der Geschichte einen positiven Abschluß erfährt.

Danke auch an Michael Jaernecke, der für diese Aufführung den Bezug der Karten übernommen hat. Ich hoffe, dass alle Teilnehmer dieses Abends, trotz des sehr regnerischen Wetters, gut nach Hause gekommen sind und noch lange die Melodien im Ohr behalten.

R. Sander



## O'zapft und lecker aufgetischt

Wenn sich am 3. Oktober eine Gruppe gutgelaunter Nordlichter zusammenfindet, um gemeinsam ein Oktoberfest-Menü zu verspeisen, dann ist das doch wohl gelebte Deutsche Einheit in bester Wies'n-Weise.

Beinahe 40 Mitglieder des Bürgervereins und Gäste trafen sich beim „Österreicher“ in der Barsbütteler Strasse zu Haxe, Leberkäse, Bretzel, Händl und Gaudi. Dazu passend ein Glas Bier, oder Wein, oder Wasser, nicht zu vergessen ein passender „Verdauer“-Schnaps. Die Stimmung war ausgelassen und die Gespräche so bunt wie das Land. Da ist wohl keiner hungrig oder traurig nach Haus gegangen, oder? Luja sog'!

Stefan Walter



## Adventskaffee des Bürgervereins



Liebe Freunde und Mitglieder, herzlich möchten wir Sie zu unserem traditionellen Adventskaffee am 8. Dezember, von 15.00 bis 17.00 Uhr, im Kultur Palast einladen. An diesem besonderen Nachmittag wird Jens Friedrich uns musikalisch begleiten, während wir gemeinsam singen, plaudern und uns von kleinen, zauberhaften Geschichten begeistern lassen.

Der Kultur Palast wird sich in eine festliche Oase verwandeln, in der wir uns mit weihnachtlichen Leckereien wie Christstollen, Kuchen und Keksen verwöhnen lassen können. Natürlich wird auch reichlich Tee und Kaffee zur Verfügung stehen. Der Eigenanteil für diesen wunderbaren Nachmittag beträgt, wie im Vorjahr, € 10,-.

Um eine optimale Organisation zu gewährleisten, bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 1. Dezember, entweder telefonisch unter (040) 718 99 190 oder per E-Mail an [info@buergerverein-billstedt.de](mailto:info@buergerverein-billstedt.de). Falls Sie eine besondere Geschichte oder einen musikalischen Beitrag zur Adventszeit beisteuern möchten, informieren Sie uns bitte bei Ihrer Anmeldung – wir würden uns sehr darüber freuen!

Anja Homann



## ANNKATHRIN KAMMEYER & BARIS ÖNES

Für Billstedt & Dich im Rathaus

📍 STEINBEKER MARKTSTRAÙE 87, 22117 HAMBURG

☎ 040 - 288 047 86

✉ WAHLKREISBUERO@SPD-BILLSTEDT.DE

Kommen wir ins Gespräch.



**SPD** Soziale Politik für Dich.



## Unsere Gewinner des Rätsels aus Heft 05/23

Wir freuen uns, die glücklichen Gewinner unseres Preisrätsels aus der Ausgabe 5/23 bekannt zu geben. Herzlichen Glückwunsch an Frau Mervet Komp-Mendel und Josef Tewes, die beide tolle Preise abgeräumt haben.



## Wie heißt die Straße, auf die dieses Street-Art Kunstwerk hinweist.

Unter den Einsendern verlosen wir je einen Gutschein über 25,- € des Blumenhauses Reimann und der Fleischerei Peters.

**BLUMENHAUS  
REIMANN**

Kapellenstraße 90  
22117 Hamburg

**Essen & Mehr  
in der  
Fleischerei Peters**

Möllner Landstr. 229  
22117 Hamburg

Wenn Sie die richtige Antwort kennen, dann senden Sie diese bitte mit Angabe Ihrer Adresse und **Telefonnummer** an:

**Geschäftsstelle des Bürge- und Kommunalverein Billstedt von 1904 e.V., Meriandamm 11, 22119 Hamburg oder per Mail an: RedaktionDerBillstedter@gmx.de**

**Einsendeschluss ist der 30. November 2023**

Die Gewinner werden von uns benachrichtigt und ein Termin zur Preisübergabe wird vereinbart. Wir wünschen viel Spaß beim Raten. Der Rechtsweg ist wie üblich ausgeschlossen.

Anja Homann

### Josef Tewes - Ein Gewinner mit Herz für Billstedt

Der Preis vom Blumenhaus Reimann ging an Josef Tewes, einen langjährigen Leser des „Billstedters“ und einen treuen Teilnehmer an unseren Verlosungen.

Die Antwort von Herrn Tewes auf das Rätselthema „Badespaß für Jung und Alt“ im Winter wie im Sommer mit zwei tollen Wasserserrutschen lautete: „Das abgebildete Tor habe ich an der nord-/westlichen Seite der Badeanstalt in Billstedt (ich hoffe, diese alte Bezeichnung ist noch geläufig) entdeckt“. Herr Tewes' Kenntnis und Liebe zu Billstedt sind unübersehbar, und wir sind stolz darauf, solch engagierte Leser in unserer Gemeinschaft zu haben.

### Frau Mervet Komp-Mendel - Eine zweifache Glückliche

Auch Frau Mervet Komp-Mendel hat Grund zur Freude, da sie bereits zum zweiten Mal als Gewinnerin hervorgegangen ist. Ihr wurde der Gutschein der Schlachtereier Peters überreicht. Dies zeigt, dass es sich definitiv lohnt, bei unseren Verlosungen mitzumachen. Wir danken Frau Komp-Mendel für ihre anhaltende Unterstützung und ihre Teilnahme.

Und wir möchten uns bei allen anderen Teilnehmern bedanken. Ihr Engagement und Interesse an unseren Preisrätseln sind für uns von unschätzbarem Wert. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft spannende Rätsel und tolle Preise für unsere Leser anzubieten.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Gewinner.

Thorsten Pohle

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.*

**BLUMENHAUS  
REIMANN**

Telefon: 040 712 84 26 · Fax: 040 712 97 54  
Kapellenstraße 90 · 22117 Hamburg

**Wir machen  
Billstedt liebenswert  
mit bezahlbarem Wohnraum für jung & alt!**

**Euer Ansprechpartner:  
Sven Dahlgaard**  
in der GRÜNEN-Fraktion in Hamburg-Mitte  
sven.dahlgaard@hamburg.gruene.de  
040 30 39 31 62



## Billstedter Spitzen

es kann der frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.

FRIEDRICH SCHILLER

### Schillers Gartenparty und die Politik des lästigen Nachbarn

Hat Friedrich Schiller uns durch die Zeit hindurch einen Tipp für die heutige Politik gegeben? Wer hätte das gedacht! Sein Zitat „Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn's dem lieben Nachbarn nicht gefällt“ klingt verdächtig nach heutigem Twitter-Gefecht oder einem EU-Gipfel, auf dem man sich über Olivenölquoten oder Fischereirechte streitet.

#### Der Gartenzaun als UN-Sicherheitsrat

Stellen Sie sich vor, Schiller hätte in einer Reihenhaussiedlung gewohnt. Jeden Morgen gießt er liebevoll seine Geranien und sonntags brät er eine Bratwurst auf seinem Grill. Doch da! Der Nachbar, nennen wir ihn Goethe, ruft empört: „Friedrich, diese Rauchschwaden verderben mir mein Sonett!“ Man könnte sagen, es ist wie bei den großen UN-Treffen, nur dass es statt um Handelsabkommen um den Duft von Bratwurst geht.

#### Die Politik der Parklücken

Dann gibt es noch das Drama um den Parkplatz. Schiller, stets korrekt, parkt seinen Pferdewagen exakt in seiner Parklücke. Aber da! Goethe, immer ein bisschen rebellisch, lässt seinen Wagen ein Stück über die Linie ragen. Ein bisschen wie Land A, das in den Luftraum von Land B eindringt. Eskalation am Gartenzaun, oder sollte ich sagen, an der Grenze?

#### Der „liebe Nachbar“ in der globalen Gemeinschaft

In der großen Weltpolitik gibt es viele „liebe Nachbarn“. Ein Land baut eine Brücke, das Nachbarland beschwert sich über den Schattenwurf. Ein Land führt eine neue Steuer ein, das andere Land fühlt sich wirtschaftlich benachteiligt. Es ist wie in einer globalen Wohnanlage, in der jeder versucht, sein WLAN-Signal zu stärken, während er gleichzeitig über das laute Fernsehgerät des anderen murmelt.

#### Schillers Rat an die moderne Welt

Was würde Schiller uns also heute raten? Vermutlich, den Grill weiter weg von Goethes Fenster zu stellen, den Pferdewagen ordentlich zu parken und immer ein kühles Bier für den „lieben Nachbarn“ bereitzuhalten. Und in der Weltpolitik? Vielleicht ein bisschen mehr Verständnis, ein bisschen weniger Ego und immer ein offenes Ohr für die Sorgen des Nachbarn.

Denn, wie Schiller es so schön sagte, in Frieden leben ist ein edles Ziel, aber manchmal müssen wir dafür auch den Grill umstellen. Cheers, Friedrich!!

Anja Homann

## GABRIEL & SOHN

Immobilien | Verkauf | Verwaltung | Vermietung

gegründet 1912

**Wir danken unseren Kunden  
für die langjährige Treue**

Immobilienverkauf, Verwaltung, Vermietung  
Zertifizierte Immobilienbewertung nach DIN EN ISO/IEC 17024

Korverweg 22 | 22117 Hamburg  
Telefon: 040 / 897 082 - 0  
E-Mail: info@gabriel-sohn.de  
[www.gabriel-sohn.de](http://www.gabriel-sohn.de)



## BACK-LAVA



BILLSTEDTER HAUPTSTR. 35  
22117 HAMBURG  
TEL.: 040 - 51 90 72 47  
INFO@BACK-LAVA.DE  
WWW.BACK-LAVA.DE



## Stadtspaziergang „Die neue St. Nikolai“ mit Reinhard Neuling

Am 20.09.2023 trafen sich Mitglieder und Gäste vom Bürgerverein an der U-Bahn Billstedt zum Stadtspaziergang mit Reinhard Neuling. Ziel war der Stadtteil Harvestehude mit einem Besuch der neuen Nikolaikirche mit Orgelmusik.

Zuvor machten wir jedoch einen Spaziergang durch einige Straßen des Viertels, eine gehobene Wohngegend mit wunderschönen Altbauwohnungen und Villen, aber auch mit modernen Appartementhäusern, die in den 1950-1970er Jahren gebaut wurden.

Der Name Harvestehude geht auf das gleichnamige „Kloster Harvestehude“ zurück (Gedenktafel für das Kloster befindet sich im Eichenpark). Der Stadtteil befindet sich in einer grünen Umgebung nahe der Außenalster und der Innenstadt und nicht jeder kann sich diese Wohngegend leisten.

Doch zurück zur Kirche.

Nach der Zerstörung der Hauptkirche St. Nikolai am Hopfenmarkt (Mahnmal s. Spaziergang am 27.07.23) wurde die neue Kirche in der Zeit von 1960 bis 1962 in Harvestehude gebaut. Von außen ist diese Kirche wenig auffällig, hat einen asymmetrischen Turm und ist mit Werkssteinen verkleidet. Außen am Turm befindet sich ein Eckstein, der auf die Gründungsdaten der Nikolaikirche verweist. Zutritt zur Kirche bekommt man durch die Nikolaus-Tür. Sie erzählt die Legende des Bischofs und des Namenspatrons der Kirche.

Zunächst betritt man das Baptisterium (Taufhalle) mit dem wunderschönen Coester-Fenster (war für die alte Nikolaikirche fertiggestellt, aber nicht mehr eingebaut), dem Taufbecken in der Mitte der Halle, dahinter der Altar, der aus Relikten der Ruine der St. Nikolaikirche zusammengestellt ist, der Ansgar-Statue und dem siebenarmigen Leuchter als Erinnerung an die jüdischen Mitbürger, die in Harvestehude gelebt haben.

Betritt man dann die Kirche, fällt der Blick zunächst auf das Kruzifix hinter dem Altar sowie dem Mosaik („Seht, die Menschen“) von Oskar Kokoschka. Die Kanzel mutet an wie eine Steuermannsbrücke. An der Kanzel befinden sich drei Bronze-Reliefs aus der Apostelgeschichte des Lukas. Links neben der Kanzel befindet sich der Druckstock des Heiligen Ansgar. Die Kanzelbehänge in violett, weiß, rot, grün, entsprechen den Kirchenjahreszeiten.

Über eine Treppe erreicht man dann die Peter-Orgel, restauriert von 2019-2023 durch die Firma Klaiß (auch zuständig für die Elbphilharmonie). Der Orgelprospekt hat den Bug oder die Segel eines Schiffes aufgenommen und hat 101 Register, 7279 Pfeifen, davon 282 aus Holz und 6987 aus Zinnlegierung. Die größte Pfeife misst 6,18 m, die kleinste 6 mm. Die Segel stehen für die Kirchenmusik, die an St. Nikolai mit einem reichhaltigen Programm gepflegt wird und dadurch das Schiff der Kirche in Fahrt bleibt. Ein Glasfenster gewährt einen Blick in das Innere der Orgel.

Bleiben noch die Glocken und die Turmzier. Die Kirche hat 5 Glocken, die aus dem Material der alten Nikolaikirche gegossen wurden und die Turmzier zeigt den heiligen St. Nikolaus stehend in einem Schiff und Halt findend am Mast des Schiffes. Leider hatte der Organist keine Zeit für ein kleines Konzert. Schade, aber wer die Kirche noch nicht kennt, sollte mal vorbeischaun, es lohnt sich. Den krönenden Abschluss des Spazierganges war ein gemeinsames Mittagessen im indischen Restaurant „Ghandi“, liebevoll eingedeckt und einem Mittagstisch mit 3 Gängen.

Herzlichen Dank lieber Reinhard, wir sind gespannt auf den nächsten Spaziergang

Karin Bach

**Ring Apotheke**  
Alles für die Gesundheit

**UNSER VORSORGE-FREITAG:**  
Jeden Freitag beraten wir Sie ausführlich zu Prävention und Gesundheitsförderung. 10:00 bis 16:00 Uhr.  
Pharmazeutische Dienstleistung kostenfrei für Sie: unter anderem Blutdruckkontrolle, richtiges Inhalieren, Medikationsprüfung.  
Vereinbaren Sie einen Termin. Wir sind gerne für sie da!

Kostenloser Botendienst und 24/7-Schließfächer

Dr. Leon Han Liang Oei    Telefon: 040 732 20 00    info@ring-apotheke.com  
Billstedter Hauptstr. 35    Fax: 040 731 45 04    www.ring-apotheke.com  
22111 Hamburg

**THEEL** Oststeinbeker Weg 65  
Orthopädie-Schuhtechnik    22117 Hamburg  
Tel. **040/713 87 87**  
E-Mail: TheelOrthopaedie@aol.com  
www.theel-schuhtechnik.de

*Individuelle Betreuung schafft Vertrauen!*

**Unsere Leistungen ...**

- Individuelle Beratung und Analyse
- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagenfertigung
- Spezial-Schuhkorrekturen
- Fußbelastungsmessung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen und Orthesen
- Diabetes Versorgung am Fuß
- Schuhe für Rheumatiker und Diabetiker
- Finn Comfort Bequemschuhe
- Schuhreparaturen aller Art

**Unsere Geschäftszeiten:**  
Mo.–Fr. 8:30–13:00 Uhr  
Mo. 14:00–18:00 Uhr  
Di.–Fr. 14:00–17:00 Uhr



## Bericht zur 63. Sitzung des Beirates Billstedt-Horn

Am 11. Oktober 2023 fand die 63. Sitzung des Beirates Billstedt-Horn statt, bei der der Bürgerverein Billstedt aufmerksam dabei war. Höhepunkt war der Vortrag von Peter Finke, Vertreter des Bauvereins der Elbgemeinden eG, der die geplante Wohnumfeldverbesserung im Morsumer Weg / Tinner Weg vorstellte.

Bemerkenswert an diesem Projekt ist, dass es eng in Abstimmung mit den Mietern durchgeführt wird. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten erhalten die Mieter ihre alten Wohnungen zurück, und die Mieten werden nur geringfügig angepasst. Der Bauverein plant zudem, umfangreiche Fördermittel für dieses Vorhaben zu beantragen, um sicherzustellen, dass die Wohnqualität in dieser Gemeinschaft nachhaltig verbessert wird.

Auch die Parkplatzsituation wurde diskutiert. Es wird keine grundlegende Veränderung geben, jedoch werden zusätzliche Ladestationen für Elektroautos und Fahrradstellplätze geschaffen, um den aktuellen Bedürfnissen gerecht zu werden und um umweltfreundliche Mobilität zu fördern.

Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Agenda der Sitzung war der Antrag auf Förderung für die Weiterführung der Webseite <https://stadtteilbeiraete-hamburg.de/>. Dieser Antrag wurde vom Beirat genehmigt. Die Webseite ist ein bemerkenswertes Projekt, das sich der Vernetzung der Beiräte und der Unterstützung nicht

mehr finanziell ausgestatteter Beiräte widmet. Dies trägt dazu bei, die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Stadtteilbeiräten zu stärken.

Zum Abschluss der Sitzung berichtete Frau Ursula Groß vom Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung über die geplante Umgestaltung des Billstedter Marktplatzes. Zudem gab sie Einblicke in die laufenden Planungen für die Gartenstadt Öjendorf, wo der Wettbewerb noch in vollem Gange ist.

Die 63. Sitzung des Beirates Billstedt-Horn war geprägt von Themen und Projekten, die die Entwicklung und Lebensqualität in dieser Region Hamburgs positiv beeinflussen sollen. Der Einsatz des Bauvereins der Elbgemeinden eG für die Wohnumfeldverbesserung und die Förderung der Vernetzung der Beiräte sind nur einige Beispiele für das engagierte Handeln in dieser Gemeinschaft.

Thorsten Pohle



[stadtteilbeiraete-hamburg.de](https://stadtteilbeiraete-hamburg.de)

## Billstedt-Zentrum: Neugestaltung des Billstedter Marktplatzes

Im Oktober wurde von offizieller Seite der Siegerentwurf zur Umgestaltung des Billstedter Marktplatzes vorgestellt. Damit können die nächsten Schritte zur Umsetzung angegangen werden. Wer mehr wissen möchte, findet weitere Informationen auf der Projekt-Seite unter [www.billstedt-zentrum.de](http://www.billstedt-zentrum.de) (siehe QR-Code).

Der Marktplatz sowie das angrenzende Einkaufszentrum sind zentraler Mittelpunkt des Stadtteils. Orte, an denen sich Menschen treffen, einkaufen und ihre Freizeit verbringen.

Im nächsten Heft werden wir über den Billstedter Marktplatz und das Billstedt-Centers berichten.

Wenn Sie hierzu etwas beitragen möchten, nehmen Sie gerne mit der Redaktion unter [RedaktionDerBillstedter@gmx.de](mailto:RedaktionDerBillstedter@gmx.de) Kontakt auf. Ihre Meinung ist uns Wichtig.

Thorsten Pohle



## Bingo!



Liebe Bingo-Fans,

erinnert ihr euch noch an den letzten unvergesslichen Bingo-Abend mit dem Bürgerverein? Das Organisatoren-Team hat die Gaudi noch sehr gut in Erinnerung. Das Warten hat ein Ende! Im Februar wird es eine Neuauflage des beliebten Klugscheißeralarms geben. Seid gespannt und haltet die Augen offen. Nähere Infos zu Datum und Ort findet ihr im nächsten Billstedter. Wir freuen uns auf einen weiteren aufregenden Abend mit euch!

Anja Homann



**Eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten**

sowie ein gutes neues Jahr 2024!

Haben Sie Lust auf eine Reise nach Berlin? Melden Sie sich gerne unter:  
[christoph.devries.wk@bundestag.de](mailto:christoph.devries.wk@bundestag.de)  
 oder 040/ 271 45566

[www.christophdevries.de](http://www.christophdevries.de)

**POLITIK HAUTNAH**  
 Besuchen Sie mich in Berlin!



## Horn to go - Ein unvergesslicher Stadtspaziergang im August 2023

Am 31. August 2023 war Horn der Schauplatz eines Stadtspaziergangs unter dem Motto „Horn to Go“ Kultstatus hat. Er führte die Teilnehmer wieder einmal auf eine Reise durch die Geschichte und die Kultur dieses schönen Stadtteils.

Der Spaziergang startete am Theater „Das Zimmer“ und stoppte nach wenigen Metern bei der Kneipe „Horner Corner“, wo sich alle mit einem köstlichen Likör auf den Weg einstimmten. Nächster Halt war bei einem geheimnisvollen unterirdischen Luftschutz-Röhrenbunker aus den Jahren 1940-1942. Die Bunker sind gesperrt, doch unser Stadtführer verstand es einen Einblick in die Geschichte und die Herausforderungen der damaligen Zeit zu vermitteln

Beim Halt an der nächsten Ecke erzählte eine engagierte Dame, von der abgerissenen Schule Weddestraße und den unter Denkmalschutz stehenden Bleifeldfenstern des Malers Herbert Spangenberg, die ein beeindruckendes Zeugnis der künstlerischen Vielfalt in Horn sind und jetzt die Fensterfront der Schule Horner Weg 89 zieren.

Beim Stop am „Horner Grill“ an der Horner Fischtreppe, wurde die Anekdote von Rudi Carell erzählt, der im November 1975 in dem neben dem „Horner Grill“ befindlichen Tabakladen 30.000 Zigaretten verkaufte und damit für eine Menschenansammlung und ein Verkehrschaos sorgte.

An der Horner Landstraße / Ecke Horner Brückenstraße erfuhren wir, dass hier 1841 der russische Schausteller Schardel Berg den ersten „Tierpark“ Deutschlands mit 60 Tierarten eröffnete, ihn jedoch schon 1845 wieder schließen musste. Auf dem weiteren Weg begegneten uns jetzt immer wieder Schauspieler mit Tiermasken, die eine lebendige Atmosphäre schafften. Eine Trommeldarbietung vom „Wolfstrommler“ auf Eimern und Töpfen am Straßenrand und eine Rezitation des Gedichts „Der Zauberlehrling“ von Goethe sorgten für abwechslungsreiche Unterhaltung.

Unser Weg führte uns dann durch eine der größten Kleingartenanlagen Europas, der Horner Marsch führte. Hier haben die Wege sogar regelrechte Straßennamen und wir dankten innerlich unserem kundigen Stadtführer, der uns vor Verirrung bewahrte. Wir passierten einen selten gewordenen Ort: einer von insgesamt sechs noch existierenden unbeschränkten Bahnübergängen. Danach beleuchteten wir noch die Geschichten von der „Blutegelbörse“ im nicht mehr existierenden „Gasthof zum Schinkenkrug“ und des „Heilwassers“ im Gesundbrunnen in Borgfelde.

Nach einer spielerisch-gymnastischen Einlage für bewegungsfreudige Teilnehmer/innen erreichten wir schließlich die Schule beim Pachthof, an der einst auch Loki Schmidt unterrichtet hatte. Hier erwartete uns das gesamte Team, das diesen wunderbaren Spaziergang möglich gemacht hatte, mit . Bei guten Gesprächen und bester Stimmung bei kulinarischen Köstlichkeiten und erfrischenden Getränken fand dieser Tag seinen krönenden Abschluss.

Es gibt noch viele weitere Geschichten zu entdecken und Erinnerungen zu schaffen, Im nächsten Jahr also: „Horn to Go“

*Ute Henschel*

## Mitgliederversammlung 2024

Liebe Mitglieder,  
wir möchten bereits an dieser Stelle auf die kommende Mitgliederversammlung am Sonntag, den 10. März 2024 um 11.00 Uhr im Hotel Panorama aufmerksam machen.

Tagesordnungspunkte werden u.a. sein:

- Wahl/Bestätigung eines Mitglieds im geschäftsführenden Vorstand
- Wahl/Bestätigung von zwei Mitgliedern im erweiterten Vorstand
- Wahl/Bestätigung von zwei Kassenprüfern

Ihre aktive Teilnahme ist für das Gelingen der Veranstaltung und die Zukunft unseres Vereins von großer Bedeutung. Wir freuen uns über Ihr Erscheinen und hoffen auf eine rege Beteiligung. Es wird auch wieder der Ausblick auf die Unternehmungen und Reisen des Jahres geben. Der Preise für den Eigenanteil am Buffet wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Eine persönliche Einladung wird unseren Mitgliedern rechtzeitig und gesondert zugehen.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung.

*Thorsten Pohle im Namen des Vorstandes*



## Der Billstedter guckt voraus

Bitte vormerken und teilnehmen.

- € Vorauszahlung an den Billstedter Bürgerverein - HASPA - IBAN: DE09 2005 0550 1501 3715 93
- 📧 Anmeldung beim Bürgerverein: 040 718 99 190 oder per E-Mail: info@buergerverein-billstedt.de

9. Januar 2024	🕒	19 - 21 Uhr Dienstag	<b>Jubiläum: das 200te Kegeln im Bürgerverein</b> Näheres: Hermann May   Telefon 040 - 712 29 28		Vereinslokal TSV Glinde Am Sportplatz 98a 21059 Glinde	<b>ARTIKEL SEITE 16</b>
Im Februar	🕒 €		<b>Rund um die Tüffel mit Bingo</b> Details folgen		Details folgen	
10. März 2024	🕒 €	11 Uhr Sonntag	<b>120. Mitgliederversammlung</b> Näheres folgt		Panorama-Hotel Billstedter Hauptstraße 44 22111 Hamburg	<b>AUF DIESER SEITE</b>

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko und ohne jegliche Gewährleistung. Tagesausfahrten, die nicht mindestens 7 Tage vor Abfahrt abgesagt wurden, müssen vollständig bezahlt werden.



# Der Billstedter gibt Tipps ...

Bitte vormerken und teilnehmen.

€ Vorauszahlung an den Billstedter Bürgerverein - HASPA - IBAN: DE09 2005 0550 1501 3715 93

📞 Anmeldung beim Bürgerverein: 040 718 99 190 oder per E-Mail: info@buergerverein-billstedt.de

1. + 15. November, 6. + 20. Dezember und 3. + 17. Januar	18 Uhr mittwochs	<b>Skat im Bürgerverein</b> Näheres: Hermann May, Tel.: 040 – 712 29 28			Vereinslokal Vorwärts-Wacker Öjendorfer Weg 78 22119 Hamburg
6. November, 4. Dezember	10 - 12 Uhr montags	<b>Stadtteilkonferenz Billstedt</b> Neues aus der UPW Haferblöcken Stadtteilentwicklung Billstedt-Horn mit Ursula Groß, Bezirksamt HH-Mitte und Daniel Sadowski, steg)			fördern&wohnen UPW Haferblöcken, Prachtelkenweg 8, 22119 Hamburg
10. November .2023	📞 € 19 Uhr Freitag	<b>Plattdeutscher Abend</b> mit der Niederdeutschen Volksbühne Geesthacht Dank RISE-Förderung nur 15 € Anmeldung bis 03.11.2023			Panorama-Hotel Billstedter Hauptstraße 44 22111 Hamburg
17. November 23, 15. Dezember 23 , 12. Januar 24 und 9. Februar 24	15 Uhr freitags	<b>Kaffeeklatsch mit Jutta</b> Austausch über das Zeitgeschehen bei Kaffee und Kuchen. Bitte Teilnahme anmelden unter 040 712 57 34			Cafe Winter Möllner Landstraße 202 22117 Hamburg
24. November 23	19:30 Uhr Freitag	<b>Liedermacher-Konzert mit Björn Nonnweiler</b> Tickets: 15 €   Vorverkaufsstart: 03. November Tel: 0151 232 169 76   www.oststeinbeker-kulturring.de			Auferstehungskirche Oststeinbek Stormarnstr. 1 22113 Oststeinbek
25. November 23 26. November 23	09 - 15 Uhr 10 - 15 Uhr	<b>Adventsaustellung</b> Unikate für die Vorweihnachtszeit im Kirchsteinbeker Blumenhaus Reimann			Blumenhaus Reimann Kapellenstr. 90 22117 Hamburg
28. November 23, 9. Januar 24 und 23. Januar 24	19 - 21 Uhr dienstags	<b>Kegeln im Bürgerverein Billstedt</b> 3,- € pro Kegelaabend Näheres: Hermann May, Tel.: 040 – 712 29 28			Vereinslokal TSV Glinde Am Sportplatz 98a, 21509 Glinde
1. Dezember 23	📞 9-17 Uhr Freitag	<b>Charmantes Celle - Stadtbesuch mit Maja Hoffmann</b> Stadt und Weihnachtsmarkt erkunden auf eigene Faust, gemeinsame Fahrt mit der Regionalbahn Nutzung des Deutschland- bzw. Gruppentickets			Treffpunkt: U-Bahn Billstedt 09 Uhr dort Einstieg in U-Bahn Rg. Hamburg
3. Dezember 23	10-17 Uhr Sonntag	<b>Adventsgottesdienst mit Adventsbasar</b> mit Mittagsangebot, Kaffee und Kuchen Musik, Hand- und Bastelarbeiten u.v.m.			Gemeindezentrum Mümmelmannsberg Harvighorster Redder 50 22115 Hamburg
6. Dezember 23	📞 € 16:45 Uhr Mittwoch	<b>Lichterfahrt mit dem Bus</b> durch das weihnachtlich geschmückte und hell erleuchtete Hamburg mit Witz und Charme 2,5 Std.-Fahrt   Kosten 10 € Anmeldung und Zahlung bis zum 30. November 23			Treffpunkt: ZOB Hamburg
6. Dezember 23	19:00 Uhr Mittwoch	<b>„FERNSICHT – Sterne zum Greifen nah“</b> Beobachtungsabende im Winterhalbjahr, Führung durch die Sternwarte / Beobachtung (bei klarem Him- mel)   Eintritt: 10 € Bezahlung in bar bei Anmeldung			Förderverein Hamburger Sternwarte e.V. : August-Bebel-Straße 196 21029 Hamburg
8. Dezember 23	📞 € 15 Uhr Freitag	<b>Adventskaffee</b> Mitglieder und Gäste 10 € Anmeldung und Zahlung bis zum 01.12.2023			KULTURPALAST Öjendorfer Weg 30a 22119 Hamburg
9. Dezember 23	9 - 15 Uhr Samstag	<b>Briefmarkenfest der JBSH</b> Junge Briefmarkenfreunde Simeon-Hamm Großauschtag und Briefmarkenschau			Wichern Kirche Wichernsweg 16, 20537 Hamburg-Hamm
9. Dezember 23	17 Uhr Samstag	<b>Weihnachtskonzert der Billebläser</b> in der Kirche in Steinbek Der Eintritt ist frei			Kirche in Steinbek Steinbeker Berg 1 – 3 22115 Hamburg
10. Dezember 23	18 - 19 Uhr Sonntag	<b>Orgelvesper-Adventus organi</b> Stefan Manzke spielt Orgelmusik zur Advents- und Weihnachtszeit			Kirche in Steinbek Steinbeker Berg 1 – 3 22115 Hamburg
16. Dezember 23	15 - 19 Uhr Samstag	<b>Klönschnack des Bürgervereins</b> (denkt an warme Kleidung und vielleicht bringt Ihr Euch ein kleines Sitzkissen oder eine kleine Decke mit)			Spvgg Billstedt Horn Möllner Landstraße 197, 22117 Hamburg

ARTIKEL  
SEITE 6ARTIKEL  
SEITE 6ARTIKEL  
SEITE 9ARTIKEL  
SEITE 6

# Jubiläum: 200. Kegelabend im Bürgerverein

Liebe Mitglieder und Freunde des Bürgervereins, wir laden Sie herzlich ein, einen besonderen Meilenstein mit uns zu feiern! Am Dienstag, den 9. Januar 2024, findet unser 200. Kegelabend statt. Dieser Abend steht nicht nur im Zeichen des Kegeln, sondern auch der Gemeinschaft und den wertvollen Erinnerungen, die wir über die Jahre gesammelt haben.

Ganz gleich, ob Sie ein passionierter Kegler sind oder einfach die gesellige Runde schätzen – dieser Abend verspricht ein besonderes Erlebnis für jeden von uns zu werden.

Aus einem Regelheft der 20er Jahre:



Der Kegler geht mit der Hand möglichst tief und richtet den Blick nach dem Ziel.



Der Anlauf beginnt. Der rechte Arm schwingt rückwärts, der linke geht nach vorn, um den Körper im Gleichgewicht zu halten.



Die Kugel wurde mit leicht gespreizten Fingern abgeworfen. Der Blick ist nach der Auflage der Kugel gerichtet ...



Der Kegler richtet sich langsam auf. Nun muß sich entscheiden, was der Wurf gebracht hat

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis spätestens zum 7. Januar 2024, damit wir alles optimal vorbereiten können. Lassen Sie uns diesen Meilenstein gebührend feiern und gemeinsam in Vorfreude auf viele weitere Kegelabende – auch mit neuen Gesichtern – blicken.

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit Ihnen!

Anja Homann

Windenergie, Ovale, Chile  
Kompensiertes CO<sub>2</sub>: 217 kg



Klimaneutral  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/976-231822

## „Fröhliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!“

wünschen wir allen Leser:innen und Anzeigenkund:innen des Billstedter. Wir wissen Ihre Treue und Unterstützung sehr zu schätzen und hoffen Ihnen eine gute Stadtteilzeitung zu liefern. HuleschQuenzelBoettcher Verlag | Weg beim Jäger 4d | 22455 Hamburg



*Wir möchten uns bei unseren Kunden für die Treue in den letzten Jahren herzlich bedanken. Wir wünschen allen Billstedtern eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr 2024.*  
*Ihre Familie Ludewig und Team.*

**Glaseri<sup>EmbH</sup> Ludewig**  
**Meisterbetrieb**  
**seit 1897**

Hertelstieg 2 • 22111 HH-Billstedt • Tel 731 37 59  
info@glaserei-ludewig.de • www.glaserei-ludewig.de

- Glasdächer
- Ganzglastüren
- Spiegel
- Duschkabinen
- Versicherungsschäden
- Wärme- und Einbruchschutzverglasung
- Küchenrückwände
- Bildereinrahmungen nach Wunsch und Maß

 Meister- und Innungsfachbetrieb *Wir sind seit über 125 Jahren für Sie da.*



  
**Bestattungen IHLENFELD**

**Bestattung und Vorsorge**

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Gesprächstermin.  
Telefon: 040 / 732 02 99 | Billstedter Hauptstraße 39  
[www.bestattungen-ihlenfeld.de](http://www.bestattungen-ihlenfeld.de)

**WOLTERS**   
**GmbH & Co. KG**  
**Elektrotechnische Anlagen**

- Industrie-Anlagen
- Ladesäulen E-Mobilität
- Brandmeldeanlagen DIN 14675
- Datennetztechnik
- Gebäudeleittechnik MSR + GLT
- Video-Überwachungssysteme
- Einbruchmeldeanlagen
- Lichttechnik

Schiffbeker Weg 22 • 22111 Hamburg  
Fernruf 040 734 33 70 • Telefax 040 732 47 71  
E-Mail [Wolters@woltersgmbh.de](mailto:Wolters@woltersgmbh.de)

**Essen & Mehr**  
*in der*  
Fleischerei **Peters**

Möllner Landstraße 229  
22117 Hamburg  
(Gegenüber der U-Bahn Steinfurter Allee)  
Telefon: 040 712 32 26  
[www.fleischereipeters.de](http://www.fleischereipeters.de)

**Frühstück ab 6 Uhr.** 2 halbe Brötchen und Kaffee für 5,00 €  
**Metzgerei** - Fleisch und Wurstspezialitäten, zumeist aus eigener Herstellung in bester Qualität und Frische.  
**Heiße Theke** - Leckeres Frühstück und wöchentlich wechselnder Menüplan.  
**Partyservice** - Geburtstags- oder Jubiläumsfeier, ein Firmenevent oder eine Messebeteiligung, wir haben umfangreiche Erfahrung in der Belieferung von Veranstaltungen mit bis zu 100 Gästen.